

CHESSYWOOD Express

Die Meisterschaftszeitung der Deutschen Jugendeinzelmeisterschaften 2009

Schachliches

DEM intern

Schachjugend

Dies & Das

2009

Deutsche Jugendeinzelmeisterschaften

Ton läuft, Kamera läuft – und Action! Große Eröffnungsfeier in der Sauerlandhalle

Deutsche
Schachjugend 

Heute Abend beginnt sie, die größte Show des Jahres. „Bretter, die die Welt bedeuten“ – für eine Woche nicht am Broadway, sondern in Willingen. Insgesamt rund 500 Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 25 Jahren spielen beim größten Jugendschachevent in diesem Jahr mit. Die Deutschen Jugendeinzelmeisterschaften 2009 starten um 19.30 Uhr mit einer großen Eröffnungsfeier in der Sauerlandhalle.

Einer der Höhepunkte wird die Auszeichnung der „Spieler des Jahres 2008“. Über 1.000 Wähler hatten in den vergangenen Wochen im Internet abgestimmt. Ob die großen Stars oder die jungen Sternchen das Rennen gemacht haben – gegen 20 Uhr wissen wir mehr!

Und – last but not least – der letzte Höhepunkt des Abends: der große Einmarsch der Landesschachjugenden. Bayern in Lederhosen, Bonbons werfende Schwaben, niedersächsische Papp-Rösser waren einige Highlights des letzten Jahres. Was wird uns wohl diesmal erwarten? Die DEM-Woche beginnt spannend!



Der Mittelpunkt von Chessywood

Kika – letzte Chance

Einige wenige Plätze sind noch frei! Die ersten Kinder, die sich beim Kika-Team melden, können noch an diesem Kinderschachturnier mitspielen. Teilnahmeberechtigt sind alle Kinder, die im Jahr 2000 oder später geboren wurden.

Wetter: heute bewölkt, Temperaturen bis 17 Grad

Heute

Bis 15.00 Uhr:
Anreise Kika

16.00 Uhr:
Kika 1. Runde

bis 18.00 Uhr
Anreise DEM

ab 18.00 Uhr
Abendessen

19.30 Uhr
Eröffnungsfeier

im Anschluss
Delegationsleiter-
sitzung

30. Mai 2009



Editorial

Guten Schach!

Wir heißen Dich ganz herzlich in Willingen – oder besser: in Chessywood – willkommen! Wir sind der Chessywood Express, die offizielle Tageszeitung der DEM 2009, der Deutschen Jugendeinzelmeisterschaften 2009.

Diese DEM ist viel mehr als „nur“ ein normales Schachturnier. Wir dürfen uns nicht nur auf Spitzenschach freuen, sondern auf eine ereignisreiche und spannende, abwechslungsreiche und sicher nie langweilige Woche. Rund 500 Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 25 sind in diesem Jahr wieder dabei, in den deutschen Meisterschaften der Altersklassen U10 bis U18, bei der Offenen Deutschen Meisterschaft U25 und beim Kinderschachturnier Kika.

Grußwort

Liebe Spielerinnen und Spieler, liebe Trainer, Betreuer, Eltern und Fans,

ein berühmter spanischer König sagte einmal: „Schach ist das edelste Spiel und erfordert im Vergleich zu anderen Spielen die größte Meisterschaft.“ Auch deshalb wollen wir uns in dieser Woche vor allem mit Schach beschäftigen und die größte Meisterschaft im Jugendsport ausrichten!



1. Vorsitzender DSJ

Wie in den vergangenen Jahren erwarten wir um die 1000 Schachbegeisterte hier in Willingen. Im Mittelpunkt stehen natürlich die Duelle in den Altersklassen U10 bis U18. In neun bzw. elf Partien können viele Punkte gesammelt werden und der Kampf um den Deutschen Meistertitel sowie die Qualifikationsmöglichkeiten zu Welt- und Europameisterschaften verheißen Spannung.

Wie so oft im Sport liegt der Reiz der Meisterschaft im unklaren Ausgang. Außenseiter spielen sich in den Vordergrund, Favoriten stolpern, Freude und Enttäuschung liegen dicht beieinander. Die Einführung des Fischer-Modus bei der Bedenkzeit dürfte

Ein tolles Programm wartet in den nächsten Tagen auf Euch. Der Chessywood Express wird Euch über alles Wichtige und auch über die weniger wichtigen, aber umso interessanteren und lustigeren Begebenheiten auf dem Laufenden halten. Das Motto der diesjährigen DEM lautet „Hollywood“. Das ist vielversprechend, denn: There's no business like show business!

Wir wünschen Dir, Deiner Familie, Deinen Freunden und Begleitern viel Spaß bei der DEM.

Die Redaktion



jedoch einige Zeitnotdramen verhindern.

Neben der Bedenkzeitänderung ist die Einführung von Dopingkontrollen in den Altersklassen U18 und U18w die zweite große Neuigkeit bei diesen Meisterschaften. Vertreter der Nationalen Anti-Doping-Agentur werden die Meisterschaften besuchen und Dopingproben nehmen. Uns ist bewusst, dass das Thema Doping im Schachsport in der Schachöffentlichkeit sehr kontrovers diskutiert wird. Deswegen laden wir zum konstruktiven Dialog auf verschiedenen Informations- und Diskussionsforen für Spieler, Betreuer und Eltern.

Diese Angebote reihen sich ein in das bunte Rahmenprogramm aus Ausgleichssport, Spiel- und Fortbildungsangeboten, Schachturnieren und vielem mehr. Für die Deutsche Schachjugend sind die Einzelmeisterschaften das zentrale Ereignis im jährlichen Kalender. Viele Spieler haben lange Zeit auf dieses große Finale hingearbeitet. Euch wünsche ich viel Erfolg bei Euren Partien!

Mein Dank gilt den zahlreichen Engagierten der Landesschachjugenden, der Vereine und der DSJ, ohne deren Engagement dieses Saisonhighlight so nicht möglich wäre. Uns allen wünsche ich eine faire und spannende Deutsche Einzelmeisterschaft 2009!

Christian Warneke

1. Vorsitzender Deutsche Schachjugend

Alles, was Du wissen musst!

Heute geht es los mit der DEM 2009 und vor Dir liegt eine aufregende Woche. Damit Du in dem ganzen Trubel der ersten zwei, drei Tage nicht den Überblick verlierst, haben wir für Dich in dieser ersten Ausgabe alle wichtigen Informationen zusammengestellt: Wer? Wo? Wann? Und so weiter - Eben alles, was man wissen muss.

Vorläufiger Zeitplan

Tag	U10, U12	U14-U18, offene DEM U25
Samstag, 30.05.	Anreise bis 18.00 Uhr nach dem Abendessen: ab 19.30 Uhr offizielle Eröffnungsfeier für alle	
Sonntag, 31.05.	1.+ 2. Runde (8.30 Uhr + 15.30 Uhr)	1.+ 2. Runde (8.30 Uhr + 15.30 Uhr)
Montag, 01.06.	3.+ 4. Runde (9.00 Uhr + 14.30 Uhr)	3. Runde (14.30 Uhr)
Dienstag, 02.05.	5. Runde (8.30 Uhr)	4. + 5. Runde (8.30 Uhr + 15.30 Uhr)
Mittwoch, 03.05.	6. + 7. Runde (9.00 Uhr und 14.30 Uhr)	6. Runde (14.30 Uhr)
Donnerstag, 04.05.	8. Runde (9.00 Uhr)	7. Runde (14.30 Uhr)
Freitag, 05.05.	9. + 10. Runde (9.00 Uhr und 14.30 Uhr)	8. Runde (14.30 Uhr)
Samstag, 06.05.	11. Runde (10.30 Uhr)	9. Runde (10.30 Uhr)
	ca. 19.00 Uhr Siegerehrung für alle Altersklassen	
Sonntag	Abreise	

Turnierregeln für die DEM 2009

Die DEM ist ein Spitzenschach-Turnier - aber eben eins für Kinder und Jugendliche. Deshalb werden im Zweifel auch die Turnierregeln kinder- und jugendgerecht ausgelegt: Nach der Spielordnung der DSJ sind Abweichungen von den für die Erwachsenen geltenden Regeln im Sinne einer Kindes- und jugendgemäßen Handhabung möglich, wenn sie vorher im Rahmen der Ausschreibung oder eines Aushangs vor Ort angekündigt war.

„Der Schiedsrichter berücksichtigt bei der Anwendung der FIDE-Regeln den Entwicklungsstand des Spielers und kann in begründeten Ausnahmefällen im Sinne einer altersgemäßen Handhabung von einzelnen Regeln abweichende Entscheidungen treffen.“ Bei folgenden Regelverstößen sind deswegen in Einzelfällen großzügigere Handhabungen der FIDE-Regeln möglich:

- Handyklingeln von Spielern führt nicht automatisch zum Partieverlust.
- Im Falle fehlerhaft formulierter, aber berechtigter Remisreklamationen wird die Reklamation nicht zwangsläufig verworfen, sondern der Schiedsrichter kann je nach Entwicklungsstand der Spieler die korrekte Handhabung erklären.

Schiedsrichter

Bei allen Fragen zum Turnier könnt Ihr Euch an die Schiedsrichter wenden. Sie sind für den korrekten Ablauf in ihrem jeweiligen Spielbereich verantwortlich, überwachen die Einhaltung der Spielregeln und stellen gute Spielbedingungen sicher.

Gebt Ihnen bitte die unterschriebenen Partieformulare mit den Ergebnissen. Kontrolliert bei der Unterschrift bitte das Ergebnis und achtet darauf, dass die Züge vollständig sind.

Die Auslosung erfolgt jeweils durch den Schiedsrichter und die Sportliche Gesamtleiterin Gabriele Häcker oder ihren Stellvertreter Rainer Niermann!



Verfahren bei Einsprüchen, Protesten, Berufungen

Einsprüche gegen Entscheidungen eines Hilfsschiedsrichters (z. B. bei Zeitnotphase) sind umgehend an den Schiedsrichter der jeweiligen Altersklasse zu richten.

Proteste gegen Entscheidungen eines Schiedsrichters müssen spätestens eine Stunde nach Beendigung der letzten Partie der jeweiligen Runde der betreffenden Meisterschaft schriftlich bei der Sportlichen Gesamtleiterin eingelegt werden. Ist diese nicht erreichbar, könnt Ihr die Proteste auch bei ihrem Stellvertreter Rainer Niermann abgeben. Berufungen gegen deren Entscheidung sind innerhalb von einer Stunde nach Bekanntgabe der Entscheidung schriftlich beim Turnierschiedsgericht möglich; gleichzeitig ist eine Protestgebühr in Höhe von 25 € fällig (wird bei Erfolg erstattet).

Das Turnierschiedsgericht besteht aus drei Personen und zwei Ersatzleuten. Sollte eine Person verhindert oder befangen sein (da gegen eine Entscheidung protestiert wird, die einen Spieler aus seinem Landesverband betrifft), so rückt einer der Ersatzleute in das entscheidende Gremium. Die Wahl erfolgt beim ersten Treffen der Delegationsleiter.

Paarungen

Die Paarungen sind 30 Minuten nach Ihrer Veröffentlichung gültig. Bis dahin muss mit Korrekturen der Paarungen gerechnet werden.

Ausgelost wird nach den Datenbeständen der DWZ und Elo vom 23.05.2009. Die Reihenfolge ist in erster Linie die DWZ und ersatzweise die ELO.

Bulletin

Die Gesamtleitung der Bulletinerstellung obliegt Markus Semmel. Die Partien werden möglichst schnell erfasst und veröffentlicht; bei Doppelrunden kann dies selbstverständlich nicht bis zur nächsten Runde geschehen.

Eine Person aus jedem Landesverband kann sich die Dateien mit allen Partien (CBH-, CBF- und PGN-Format) von Markus Semmel holen. Die Verteilung der letzten Runde erfolgt spätestens am Sonntag beim Frühstück. Zusätzlich sind auch alle Daten im Internet abrufbar. Am Verkaufsstand können Ausdrucke der Partien erworben werden.



Modus

U10, U12

- 11 Runden Schweizer System in je einer Gruppe.
- Bedenkzeit 60 Minuten für 40 Züge, danach zusätzliche 30 Minuten für die restlichen Züge, bei zusätzlichen 30 Sekunden pro Zug von Beginn an.
- Feinwertungen: Buchholz mit Streichwertung, verfeinerte Buchholz, Siegwertung, Startrangliste.

U14, U16, U18

- 9 Runden Schweizer System in je zwei Gruppen. (offen und weiblich)
- Bedenkzeit 90 Minuten für 40 Züge, danach zusätzliche 30 Minuten für die restlichen Züge, bei zusätzlichen 30 Sekunden pro Zug von Beginn an.
- Feinwertungen: Buchholz mit Streichwertung, verfeinerte Buchholz, Siegwertung, Startrangliste.

ODEM

- 9 Runden Schweizer System.
- Bedenkzeit 90 Minuten für 40 Züge, danach zusätzliche 30 Minuten für die restlichen Züge, bei zusätzlichen 30 Sekunden pro Zug von Beginn an.
- Drei-Punkte-Regelung, d. h. Sieg 3 Punkte, Remis 1 Punkt Verlust 0 Punkte.
- Feinwertungen: Buchholz mit Streichwertung, verfeinerte Buchholz, Siegwertung, Startrangliste.

Kika

- 7 Runden Schweizer System
- Bedenkzeit 30 Minuten pro Spieler und Partie.

Zeitplan Kika

Tag	Kika
Samstag, 30.05.	Anreise bis 15.00 Uhr 1. Runde (16.00 Uhr) Kennenlernspiele 17.00 Uhr Nach dem Abendessen: ab 19.30 Uhr offizielle Eröffnungsfeier für alle
Sonntag, 31.05.	1.+ 2.+ 3. Runde (9.00 Uhr + 10.30 Uhr + 14.00 Uhr) Freizeitprogramm 15.00 Uhr Überraschungsabend 19.00 Uhr
Montag, 01.06.	5.+ 6.+ 7. Runde (9.00 Uhr + 10.30 Uhr + 13.30 Uhr) Siegerehrung 15.00 Uhr Abreise ab 15.30 Uhr



Gesamtleiter:
Jörg Schulz

Die Gesamtleitung

Die vierköpfige Gesamtleitung ist für das große Ganze zuständig, aber auch für viele kleine Details. Absprachen mit dem Hotel, Organisation von Eröffnung und Siegerehrung, die Einrichtung der Technik und vieles mehr zählen zu den Aufgaben. Gerade bei organisatorischen Fragen und Problemen sind Jörg Schulz, Helmut Schumacher, Rafael Müdder und Christian Warneke eure Ansprechpartner.

Die Schiedsrichter

Mit zwölf Personen umfasst das Schiedsrichterteam die meisten Köpfe. Klar, denn der reibungslose Spielbetrieb steht natürlich im Mittelpunkt der gesamten Veranstaltung. Unter der Turnierdirektorin Gabriele Häcker sind die Schiedsrichter den einzelnen Altersklassen fest zugeordnet. Der Turniersaal - und was darin passiert - untersteht also ihrer Weisung.



Das Bulletinteam

Auch wenn es fast schon eine Art „Sklavenerbeit“ ist: Die fünf Mitarbeiter des Bulletin-Teams leisten einen unverzichtbaren Anteil zum sportlichen Gelingen der DEM. Als „Herrscher der Züge“ spielen sie alle Partien im Computer nach und erfassen auf diese Weise jeden Zug – damit sie vor der nächsten Runde von Spielern und Trainern analysiert werden können. Und damit die „Maulwürfe“ unter der Leitung von Markus Semmel wenigstens etwas vom Leben außerhalb ihres Computer-Raumes mitbekommen, sind sie mittlerweile nicht mehr im Keller, sondern im Erdgeschoss des Kongresszentrums untergebracht.

Hollywood ist näher als man denkt

Das Freizeitteam entführt uns in diesem Jahr zu den Reichen und Schönen. Das Motto der diesjährigen DEM lautet nämlich „Hollywood“. Die fünf erfahrenen Freizeit-Teamer unter der Leitung von Sonja „Angelina“ Häcker und Caissa „Scarlett“ Klug haben wieder ein tolles Freizeitprogramm für Euch vorbereitet. Egal ob Ihr Euch mit Sport, Ausflügen oder Gesellschaftsspielen von den anstrengenden Schachpartien erholen möchtet: Im Freizeitbüro seid Ihr genau an der richtigen Stelle!

Zeitung & Öffentlichkeitsarbeit

Sie sind die „Lautsprecher“ des Turniers. Neben der täglichen Meisterschaftszeitung kümmert sich das sechsköpfige Team mit dem Leiter Falco Nogatz um den Internetauftritt www.dem2009.de, das Internet-Radio DEM und den täglichen Newsletter.

Damit auch Fans in ganz Deutschland etwas von diesem tollen Event mitbekommen, beliefert die Redaktion landesweit Regionalzeitungen, Radiosender, Online-Redaktionen und Schachportale im Internet mit aktuellen Informationen, Berichten und Fotos.

Das Kika-Team

„Kika – Kinder können’s auch!“ Bereits zum vierten Mal findet dieses Kinderschachturnier parallel zu den Meisterschaften der „Großen“ statt. Dass die Teilnehmerzahl auch in diesem Jahr weiter gestiegen ist, ist das Verdienst von Patrick Wiebe und dem Ehepaar Siebarth, in diesem Jahr zusätzlich unterstützt von Frau Dallinger. Die vier kümmern sich um das Turnier und das kindgerechte Freizeitprogramm. Denn gerade für diese jüngsten Teilnehmer ist das „Drumherum“ natürlich besonders wichtig. Das Motto des vierten Kikas lautet „Indianern auf der Spur!“



Turnierdirektorin: Gabriele Häcker (links)

„DSJ-Shop“

Ehe man sich versieht, ist die DEM-Woche schon vorbei. Damit das Erinnern nicht so schwer fällt gibt es den DSJ-Shop mit T-Shirts, Tassen, Plakaten und vielen anderen Erinnerungstücken. Den Shop findet Ihr im Foyer des Spielsaals neben dem Café. Als engagierten und kompetenten Chef-Verkäufer konnten wir auch in diesem Jahr wieder Michael Juhnke gewinnen.

Solltet Ihr in den nächsten Tagen also Fragen, Anregungen, Probleme oder Lob für die Organisation haben, dann wendet Euch doch einfach an das jeweilige Team.



Kika - Kinder können’s auch

Mach mit beim Kinderschachturnier!

Bei der DEM darf jeder ran - auch und besonders die Kleinsten! Schon heute beginnt um 16 Uhr das erste Turnier der Woche: das Kika. Kika, das steht für „Kinder können’s auch!“ In diesem Jahr wird dieses besondere Turnier nun bereits zum vierten Mal am ersten DEM-Wochenende durchgeführt. Alle Kinder, die im Jahr 2000 oder später geboren sind, können sich beim Kika an die Bretter setzen und mitspielen.



Aber auch wenn wir bei einer Deutschen Meisterschaft sind - unter Leistungsdruck steht niemand. Es geht um den Spaß am Spiel. Alle Kinder erhalten einen kleinen Sachpreis und eine Urkunde. Denn dies ist das Ziel: Schach spielerisch und mit viel Spaß zu erlernen. Kindgerecht eben.

Auch neben dem Schachbrett gibt es allerhand zu erleben: Mit Spielen und Ausflügen, Bastelprojekten und Rätseln rund ums Thema „Indianern auf der Spur“ können die Kinder zwischen den insgesamt sieben Runden abschalten und so wieder Energie für die nächste Partie sammeln. Trotzdem bleibt natürlich genug Zeit, gemeinsam mit Familie und Freunden etwas zu unternehmen.

Gespielt wird mit kürzerer Bedenkzeit als bei den Großen: Jeweils 30 Minuten stehen jedem Kind zur Verfügung. Auch mitgeschrieben werden muss nicht. Die erfahrenen Kika-Betreuer Patrick Wiebe, das Ehepaar Siebarth und Frau Dallinger stehen für alle Fragen und Anregungen rund ums Thema Schach mit Kindern zur Verfügung und führen durch das vielfältige Programm.

Bisher haben sich schon viele Kinder angemeldet, die Liste ist aber noch nicht geschlossen. Alle Kinder, die am 01.01.2000 oder später geboren wurden und dem großen Bruder oder der Schwester nicht nur beim Spielen zusehen, sondern selbst die Figuren rücken wollen, können sich noch schnell anmelden!

Den Zeitplan für’s Kika 2009 findet ihr auf Seite 5.

Ausbildung auf der DEM

C-Trainerausbildung mit neuen Themen

Auf dem größten Jugendschach-Event Deutschlands wird nicht nur Schach gespielt, sondern auch „gelehrt“. Bereits zum wiederholten Mal wird das Rahmenprogramm der DEM durch ein zusätzliches Ausbildungsangebot abgerundet. Speziell an die mitreisenden Trainer, Eltern und Betreuer richtet sich das Seminar, das wichtiges Hintergrundwissen und praktisches Know-How für (angehende) Trainer vermittelt.

Die Seminartermine sind an die Spielzeiten des Turniers angelehnt. Die Veranstaltungen beginnen jeweils kurz nach den Runden und enden ausreichend früh, damit man kein spannendes Endspiel verpassen muss. Das Modul für die C-Trainerlizenz bzw. deren Verlängerung leitet der erfahrene A-Trainer Bernd Rosen. Als Referenten sind namhafte Trainer wie die A-Trainer Bernd Laubsch und Thomas Michalczak. Unter anderem werden folgende Themen behandelt:



- die Entwicklung des Schachverständnisses/ Rahmentrainingsplan des DSB / Typische Inhalte der schachlichen Grundausbildung
- Schachgeschichte für Jugendtrainer
- Methoden für das Schachtraining mit Gruppen
- Training für und mit Mädchen
- Methoden zum Training des schachlichen Vorstellungsvermögens
- Literaturempfehlungen / Informationsquellen für Schachtrainer / Ausbildungsangebote
- die Aufgaben des Trainers bei der Dopingprävention



Eine Anmeldung ist bis einschließlich Sonntag beim Verkaufshop im Foyer des Turniersaals möglich. Die Seminargebühr beträgt 15 Euro. Und hier der genaue Zeitplan:

- Montag, 1. Juni: 15.00 - 16.30 Uhr
- Dienstag, 9.00 - 11.00 Uhr und 16.00 - 17.30 Uhr
- Mittwoch, 15.00 - 17.30 Uhr
- Donnerstag, 15.00 - 17.30 Uhr
- Freitag, 15.00 - 16.30 Uhr
- Samstag, 11.00 - 11.45 Uhr

Persönlicher Presseservice

Unser Service für Euch: Wir informieren die Lokalredaktionen in Eurer Heimatstadt aktuell mit Euren Turnierergebnissen und Berichten über die Meisterschaft. Einfach anmelden!

Wie in den vergangenen Jahren werden Lokalredaktionen von Zeitungen in ganz Deutschland über die DEM und das Abschneiden der „local heroes“ informiert.

Damit Eure Freunde, Eltern, Geschwister und Vereinskameraden über Euer Fortkommen auf dem Laufenden sind, ergänzen wir die standardisierten Nachrichten mit Infos über Euer eigenes Abschneiden und mit Fotos von Euch am Schachbrett. So

können alle Daheimgebliebenen stets „live“ dabei sein und das Turnier mit Euch zusammen erleben.

Wenn Ihr diesen Service nutzen möchte, meldet Euch im Pressebüro (Kongresszentrum, 1. OG). Wir benötigen dafür unbedingt folgende Informationen von Euch:

- Kontaktdaten Eurer Heimatredaktion(en) v.a. E-Mail-Adresse und Telefonnummer
- Euren Namen, Verein & Altersklasse

Für Fragen stehen wir Euch natürlich gerne zur Verfügung.

Neues bei der DEM?!

Chessy, gibt's eigentlich was Neues bei der DEM in diesem Jahr, oder alles wie gehabt, wieder Willingen und alles gleich wie immer?

Chessy: Von wegen alles gleich, mein Team und ich haben viel Neues in der Hinterhand.

Und was?

Chessy: Na zum Beispiel machen wir diesmal zusammen mit ChessBase Internetfernsehen, das neue Chessy-TV kommt auf den Markt! Und natürlich auch wieder Internet-Radio, damit alle, alle, die zu Hause bleiben müssen, trotzdem direkt dabei sind bei der DEM.



Das muss ja Breitbandfernsehen sein, wenn man Dich vor die Kamera bekommen will.

Chessy: Quatsch, ich moderiere doch nicht, dafür habe ich meine Leute. Rafael Müdder zum Beispiel, der mit der Kamera und den tollen Videos. Der hat schon wieder zwei nagelneue Musikvideos aufgenommen. Ihr dürft gespannt sein!

Das sind wir auch. Gibt es denn noch was Neues?

Chessy: Das Motto zum Beispiel, passend zum Chessy-TV, nämlich Hollywood, die große, weite Filmwelt. Darum wird sich alles drehen bei der DEM.

Und bei den Meisterschaften? Wird die Fair-play Kampagne fortgesetzt?

Chessy: Na klar, das gehört zu einer Meisterschaft natürlich dazu. Ich habe diesmal übrigens eingeführt, dass wir die Teilnehmer zu Beginn der Partien im Turniersaal alleine spielen lassen.

Ohne Eltern und Betreuer?

Chessy: Ja, fast. Zu Beginn dürfen alle rein in den Spielsaal, man will ja wissen, ob jeder sein Brett findet, man will Fotos schießen, man will sehen, ob

die Vorbereitung aufs Brett kommen.

Und dann?

Chessy: Dann aber, so nach einer Viertelstunde, werden alle Betreuer und Eltern den Spielsaal verlassen und erstmal die Kinder und Jugendlichen alleine spielen lassen. Nach ca. 30 Minuten wird der Turniersaal wieder frei zugänglich sein und jeder kann, wenn er will, nach seinem Schützling schauen. Dann haben sich die Spieler soweit auf die Partie konzentriert und ins Spiel gefunden, dass die Zuschauer nicht mehr die Konzentration stören. Wir gehen davon aus, dass dies im Sinne der Spieler ist, und die müssen ja im Mittelpunkt unserer Bemühungen stehen.

Wir haben gehört, diesmal sollen auch Dopingkontrollen ein Thema werden, stimmt das?

Chessy: Ja, das stimmt, aber nur in der U18 und der U18w. Da werden in einer der neun Runden jeweils drei Spielerinnen und Spieler ausgelost, die zur Dopingkontrolle müssen. Die Teilnehmer der U18 haben sich darauf vorbereitet und wissen wie alle anderen auch, dass Doping in keinen Sport gehört.

Kann man denn im Schach überhaupt dopen?

Chessy: Aber ja doch. Es gibt Mittel, mit denen man mithelfen kann, über vier, fünf Stunden voll konzentriert zu sein! Das sind dieselben Aufputzmittel, die leider auch schon in der Schule oder im Studium genommen werden, um Klausuren, Klassenarbeiten besser zu überstehen. Aber das sind verbotene Hilfsmittel.

Warum?

Chessy: Weil im Schachsport wie in jeder anderen Sportart nur mit der eigenen Leistungskraft und ohne gesundheitliche Schädigung das Maximum an Leistung herausgeholt werden darf. In meiner Antidopingbroschüre sage ich deshalb auch: Die Leistung bist Du, Du ganz alleine, ohne jegliche unfairen Hilfsmaßnahmen, seien dies nun Medikamente, technische Tricks oder das Vorsagen Dritter. All das gehört nicht zum Schachwettkampf, ist kein Fairplay!

Vielen Dank für das Interview, Chessy. Wir wünschen Dir und uns allen eine tolle DEM-Woche!

Der Hollywood-Report

GossipChessy ist Hollywoods Star-Journalist – und die größte Klatsch-Tante auf diesem Planeten. Für uns berichtet er jeden Tag Neues aus der Welt der Reichen und Schönen, der Stars und Sternchen. Ab heute – und nur in dieser Zeitung!

Guten Morgen Willingen,

unsere erste Frage heute morgen: Ist sie oder ist sie nicht? Unter **Nicole Kidmans** Kleid zeichnet sich ein verdächtiges Bäuchlein ab. Nachdem die Schauspielerin ja nicht gerade für Figurprobleme bekannt ist, könnte dies ein Geschwisterchen für Sunday Rose bedeuten. Warten wir's ab. **Gisele Bündchen** hingegen sei definitiv nicht schwanger. Ihr Ehemann **Tom Brady** widersprach damit den Gerüchten, die seit letzter Woche in den Medien kursieren. Dafür aber ist Mrs. Brady die



Top-Verdienerin unter den Models wie Forbes ermittelt hat. Auch



nicht schlecht. Eigentlich als Sängerin bekannt, aber nun mit einem kurzen Ausflug ins Modelgeschäft, zeigt **Lady GaGa** viel nackte Haut: Nur in Plastik gehüllt und mit Seifenblasen umgeben ist sie auf

dem neuen Rolling Stone-Cover zu sehen. Da zieht auch **Rihanna** nach bzw. aus. Im neuen Kayne West-Video „Paranoid“ sehen wir eine halbnackte, in schwarze knappe Unterwäsche gehüllte, sich räkelnde Rihanna. That`s hot! Und damit wären wir bei **Paris Hilton**. Nein, ausnahmsweise geht es bei ihr diesmal nicht um nackte Tatsachen; dennoch schockiert uns diese Meldung: Paris will wieder auf die Leinwand. Am liebsten in einem Film von Quentin Tarantino. Als eine Braut... wie Uma Thurman... in „Kill Bill“. Was Quentin Tarantino davon hält bleibt abzuwarten.



xoxo
GossipChessy

Rasende Reporter gesucht!

Wir suchen Verstärkung für unser Redaktionsteam - egal ob Meisterschaftszeitung, Internetauftritt oder Radio DEM: Mach mit, schreib spannende Berichte, knipse die besten Fotos und führe interessante Interviews. Wenn Du bei der DEM nicht nur am Schachbrett, sondern mal auf eine besondere Art erleben möchtest, melde Dich als Jugendredakteur!

Was wäre die DEM ohne die tägliche Meisterschaftszeitung am Morgen? Da steht alles drin, was man als Teilnehmer so wissen muss: Klatsch und Tratsch, Fotos, Interviews und natürlich auch viele Informationen rund um das Turnier. Und damit die Zeitung in diesem Jahr noch spannender, lustiger und interessanter wird, brauchen wir Deine Hilfe!

Wir suchen nämlich zur Verstärkung unserer Redaktion einige „rasende Reporter“, die in unserem Auftrag auf der DEM unterwegs sind und für die Leser berichten. Wenn Du nicht nur zum Schachspielen nach Willingen fährst, sondern zwischen Deinen Partien mal was anderes erleben möchtest,

oder nur Deine Geschwister am Brett aktiv sind, dann arbeite doch in unserer Jugendredaktion mit!

Gemeinsam mit den erfahrenen Mitarbeitern des Presseteams überlegst Du Dir spannende Themen, schreibst kleine Artikel und knipst Fotos für die Meisterschaftszeitung. Oder: Du machst Dich - ausgerüstet mit Mikrofon und Aufnahmegerät - auf den Weg, um Interviews für das DEM-Radio einzusammeln. Oder: Du machst eine kurze Fotostory für den Internetauftritt www.dem2009.de...

Ausgestattet mit dem DEM-Pressenausweis öffnen sich Dir alle Türen und Du kannst hinter die Kulissen schauen.

Wenn Du die DEM mal durch die Brille des rasenden Reporters erleben möchtest, dann melde Dich am Sonntag (oder im Laufe der nächsten Woche) im Pressebüro. Wir freuen uns auf Dich.

Ach ja: Natürlich kannst Du Dich auch mit Deinen Freunden zusammentun und Ihr meldet Euch als Reporter-Team.

Hallo liebe Kinder,

Chessy begrüßt auch Euch ganz herzlich in diesem Jahr zur DEM in Willingen! Unser Motto heißt diesmal: Hollywood. Deshalb wird Euch Chessy jeden Tag etwas Wissenswertes zu Hollywood erzählen:

Willkommen in Hollywood!

Hollywood liegt in Amerika; genauer gesagt in den USA. Ganz im Westen der USA liegt der Bundesstaat Kalifornien. In Kalifornien, direkt am Pazifischen Ozean liegt die Stadt Los Angeles, auch kurz L.A. genannt. Hollywood ist ein Stadtteil von Los Angeles.

Hollywood ist die größte Filmstadt der Welt. Man spricht auch von der größten Traumfabrik der Welt, weil dort wie am Fließband Träume verfilmt werden und Schauspieler über Nacht zum Star werden. Deshalb wohnen auch viele bekannte Filmstars in Hollywood.

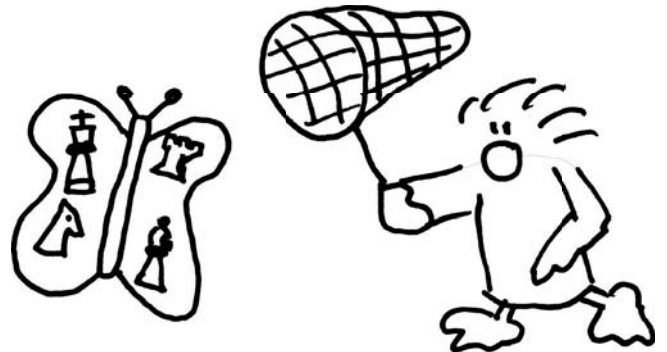
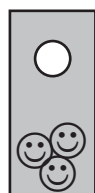
Außerdem gibt es jedes Jahr in Hollywood die Oscar-Verleihung - so heißt der begehrte goldene Filmpreis! Hollywood hat eine weitere Besonderheit: Hier gibt es den berühmtesten Bürgersteig der Welt.

Wollt ihr mehr darüber wissen? Morgen gibt's die Fortsetzung ...

Bastelspaß mit Chessy

Ihr kennt doch alle die kleinen Türklinkenschilder die es in den Hotels gibt, auch hier im Sauerlandstern. Auf ihnen steht zum Beispiel „Nicht stören“ oder „Bitte Zimmer aufräumen“. Solche Schilder könnt Ihr auch ganz einfach selber basteln.

Schneidet aus festem Papier eine Karte im Format 10 mal 30 Zentimeter zurecht, also etwa eine halbe DIN A4-Seite. Schreibe einen lustigen Spruch darauf und male ein Bild dazu. Natürlich können auch ganz persönliche Gefühle und Stimmungen zum Ausdruck gebracht werden, etwa „Bin sauer!“ oder „Gut drauf!“. Oben wird ein kleiner Bügel in die Karte geschnitten. Denn das Türklinkenschild soll schließlich an der Türklinke hängen. Natürlich könnt Ihr auch die Rückseite bemalen. So kann nach kurzer Zeit eine ganze Schilderkollektion zu vielen verschiedenen Anlässen entstehen.



Chessys Filmquiz

Wenn Ihr die Bücher oder Filme von Harry Potter gesehen habt, könnt Ihr bestimmt folgende Fragen beantworten. Die Buchstaben der richtigen Antwortmöglichkeiten ergeben das Lösungswort.

1. Wie heißt der beste Freund von Harry Potter?
St) Albus Dumbledore
Sch) Ron Weasley
S) Draco Malfoy
2. Welches Tier hat Harry von Hagrid geschenkt bekommen?
N) Eule Hedwig
B) Ratte Krätze
R) Katze Krummbein
3. Harry verliebt sich in Cho Chang. Zu welchem „Haus“ gehört sie?
F) Hufflepuff
A) Ravenclaw
Z) Slytherin
4. Hermiones Eltern sind keine Zauberer. Wie werden sie genannt?
G) Zentauren
I) Dementoren
T) Muggel
5. Die Familie Weasley wohnt im...
M) Hasenstall
Z) Fuchsbau
W) Hundehütte

Die Lösung erfahrt Ihr in der Zeitungsausgabe von morgen.

Witze-Mülltonne

Wir brauchen sie! Die schlechtesten Witze, die Ihr je gehört habt!

Gebt Eure Witze am Freizeitbüro ab und Chessy schmeißt ihn in die Tonne. Täglich wird der schlechteste Witz abgedruckt! Hier schonmal ein kleiner Vorgeschmack...



Klingelt eine Schnecke an einer Haustür. Ein Mann macht auf. Er sieht die Schnecke und schnippt sie weg.

Fünf Jahre später klingelt es wieder an der Tür. Der Mann macht auf. Sitzt die Schnecke draußen und sagt: „Sag mal, was sollte das eben?“

Film ab! DEM Animation Studios öffnen heute

Spannung, Spaß & Action findet Ihr ab sofort in den DEM Animation Studios. Fünf erfahrene Regisseure warten darauf, mit Euch eine tolle Woche zu gestalten. Egal, ob Ihr Spiele, Bälle oder Spaßgeräte ausleihen oder kennen lernen, kickern, malen oder basteln wollt. Hier seid Ihr richtig!

Darf es mal etwas Neues sein? Dann greift Euch einen der spielerfahrenen DEM-Regisseure und lasst Euch ein neues Spiel erklären. Leih Euch Spiele, um sie mit Familie oder Freunden zu spielen oder nehmt am Spiel-, Sport- und Spaßprogramm teil.

Ab 15 Uhr öffnen heute die DEM Animation Studios im Eingangsbereich des Kongressentrums ihre Tore. Ab Sonntag ist täglich von 8 Uhr bis 22 Uhr geöffnet. Dann könnt ihr auch an den täglichen Vorführungen teilnehmen.

Spannung ist da garantiert. Denn es gibt Außergewöhnliches zu erleben. Am Mittwoch zum Beispiel die große Hollywood-Show. Was sich dahinter verbirgt? Das erklären wir in einer der nächsten Zeitungsausgaben.

Das aktuelle Tagesprogramm findet Ihr von Sonntag an auf zahlreichen Aushängen im Kongresszentrum und im Hotel, in der täglichen Meisterschaftszeitung und natürlich auch im Chessywood-TV, das Ihr als Hauskanal auf dem Fernseher in jedem Zimmer empfangen könnt. Wir freuen uns auf Euren Besuch in den DEM Animation Studios!



Über's Internet hautnah dabei sein – www.dem2009.de

Zuhause geblieben, aber dennoch die Emotionen der DEM aufschnappen? Keim Problem mit www.dem2009.de! Das große Internetportal zur Deutschen Einzelmeisterschaft versorgt Euch und die Daheimgebliebenen mit allen aktuellen Informationen aus der Schachwelt Willingens.



The screenshot shows the homepage of the website for the 2009 German Chess Championships for Youth. The header includes the title 'Deutsche Meisterschaften 2009 der Deutschen Schachjugend' and a navigation menu with links for 'Startseite', 'Turnier', 'Impressionen', 'Interaktiv', and 'Presse'. The main content is divided into several sections:

- Über die DEM:** Features a large '2009' graphic with a cartoon character and the text 'Deutsche Jugend Einzelmeisterschaften'. Below it is an 'Anti-Doping' section with a link to a brochure.
- Der Countdown startet, die letzten Vorbereitungen laufen:** A text block describing the start of the tournament on Saturday evening, mentioning 450 participants and 32 teams.
- Status:** A list of dates and events:
 - 20.05.09: Ausschreibung [Dabei-Cup](#)
 - 20.05.09: Ausschreibung [C-Trainerlehrgang](#)
 - 03.05.09: [Anti-Doping-Broschüre](#) der DSJ ist online
 - 19.04.09: Online-Anmeldung für Kika und ODEM [freigeschaltet](#)
- Newsletter:** A form for users to enter their name and email address, with checkboxes for 'DEM-Newsletter' and 'DSJ-Newsletter'.
- Jeder kann mitmachen: Dabei-Cup 2009:** A text block stating that the event is open to all, including spectators and beginners.
- Sponsoren:** Logos for 'SAUERLAND' and 'STERN HOTEL' are displayed.

Dabei erwarten Euch mehr als „nur“ die reinen Tabellen, Paarungs- und Ergebnislisten. Fällt bei Euch am Brett eine Entscheidung, steht es schon kurze Zeit später im Netz. Und schon wenige Stunden später ist dann auch Eure Partie für Besucher von jedem Computer der Welt nachspielbar. Manchmal geht dies sogar noch schneller: Die Spitzenbretter jeder Altersklasse, insgesamt 32 Partien, werden wieder live über den schach.de-Server und www.dem2009.de übertragen, so dass jeder Zug in Echtzeit von Zuhause aus verfolgt werden kann.

Doch auch das Geschehen neben den Brettern wird hier beleuchtet: Mit interessanten Fotoreportagen und Artikeln zu den Themen der DEM ist die Meisterschaftswebsite in den kommenden neun Tagen immer „up-to-date“. Dafür sorgen auch das DEM-Radio und erstmals auch ein Chessy-TV.

Der Blick hinter die Kulissen

Neu ist in diesem Jahr auch das Weblog, das Ihr über www.dem2009.de erreichen könnt. Aus der Sicht der vielen Teamer wird das Schach-Großevent „Deutsche Einzelmeisterschaft“ durch eine völlig neue, interne Perspektive beleuchtet und so mancher Schnappschuss und Anekdote veröffentlicht, die auf den Hotelgängen oder im Spielsaal eingefangen wurde.

Die Homepage zum Mitmachen

Aber das Internetangebot ist keine Einbahnstraße: Eure Eltern, Freunde, Vereinskameraden und Fans dürfen nicht nur lesen, zuhören und zuschauen, sondern können auch selbst aktiv werden. Über das Internet können sie Grüße schicken, die wir Euch direkt ans Brett bringen oder in der Meisterschaftszeitung abdrucken.

Deshalb unser Tipp: Erzählt all Euren Freunden, Eltern und Geschwistern daheim doch einfach von der Internetseite www.dem2009.de – damit auch sie die DEM in Willingen (fast) hautnah miterleben können!

Post nach Hause

Und auch in die andere Richtung geht's: Auf der Meisterschaftswebsite kann sich jeder für den täglichen DEM-Newsletter anmelden. Darin stehen noch einmal alle wichtigen Neuigkeiten von den Brettern und dem Leben drum herum. So habt Ihr und die Daheimgebliebenen noch einmal alles auf einen Blick kompakt zum Frühstück in der Mailbox liegen. Wenn das mal kein guter Start in den Tag ist!